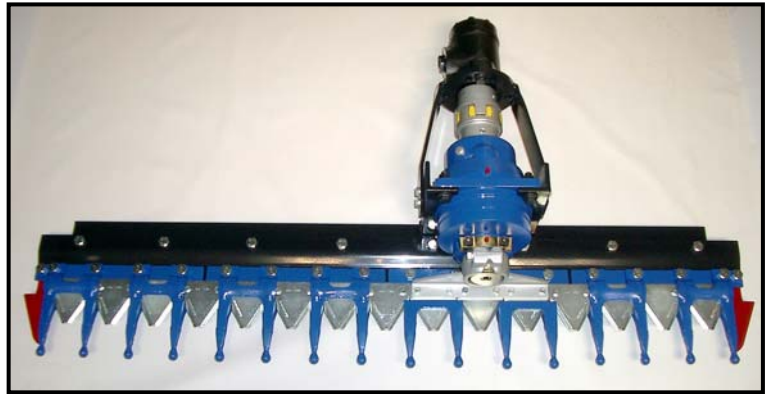


Betriebsanleitung

Kommunalmähwerke KM 120 bis KM 300-S



Vorwort

Verehrter Kunde,

EWM-Kommunalmähwerke sind mit der Erfahrung aus 20 Jahren Schneidwerkstechnik und Sondermaschinenbau konstruiert. Sie sind auf dem neuesten Stand der Technik und nach anerkannten, sicherheitstechnischen Regeln, Normen und Vorschriften gebaut.

Unser Ziel ist es, Ihnen ein Produkt zur Verfügung zu stellen, dass weder beim Transport, bei der Weiterver- & bearbeitung, noch beim späteren Einsatz keine Schäden entstehen.

Diese Betriebsanleitung enthält Angaben und Hinweise die für die Betriebssicherheit, die Zuverlässigkeit und die Werterhaltung Ihres Kommunalmähwerkes wichtig und nützlich sind. Bitte lesen Sie diese Betriebsanleitung aufmerksam und beachten Sie insbesondere die Hinweise zur Vermeidung von Gefährdungen.

Der Inhalt macht Sie darüber hinaus mit Anbindungsmöglichkeiten, Einsatz, Pflege und Wartung vertraut. Sie hilft Ihnen außerdem Schäden zu vermeiden.

Wir hoffen, dass Sie mit dem erworbenen Kommunalmähwerk „einen guten Schnitt“ erzielen und verbleiben

Mit freundlichen Grüßen

Heinz-Günter Schumacher
Geschäftsführer Eichelhardter Werkzeug- & Maschinenbau GmbH



Inhaltsverzeichnis

1	Konformitätserklärung	2
2	Allgemeines	2
2.1	Kennzeichnung	2
2.2	Belastbarkeitsangaben	2
2.3	Energiebedarf	2
2.4	Anschlüsse	2
2.5	Bestimmungsgemäße Verwendung	2
2.6	Technisches Datenblatt	2
3	Sicherheit	2
3.1	Personalqualifikation und –Schulung	2
3.2	Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise	2
3.3	Sicherheitsbewusstes Arbeiten	2
3.4	Sicherheitshinweise für den Betreiber / Benutzer	2
3.5	Sicherheitshinweise für Wartungs- Inspektions- und Montagearbeiten	2
3.6	Eigenmächtiger Umbau und Ersatzteilherstellung	2
3.7	Unzulässige Betriebsweisen	2
3.8	Hinweisschilder auf der Maschine	2
4	Kommunalmähwerke:	2
4.1	Kennzeichnung	2
4.2	Lagerung	2
4.3	Beschreibung des Produkts	2
4.4	Anbau	2
4.5	Anbau an den Geräteträger	2
4.6	Inbetriebnahme	2
4.7	Transport	2
4.8	Transportfahrt	2
4.9	Arbeitsstellungen	2
4.10	Abbau	2
4.11	Wartung und Instandhaltung	2
4.12	Schmierung	2
4.13	Störungen, Ursachen und deren Beseitigungen	2
4.14	Hydraulikschaltplan	2
5	Ersatzteilliste	2
5.1	Herstelleradresse	2
5.2	Ersatzteilstückliste KM 120-S	2
5.3	Ersatzteilstückliste KM 150-S	2
5.4	Ersatzteilstückliste KM 180-S	2
5.5	Ersatzteilstückliste KM 210-S	2
5.6	Ersatzteilstückliste KM 300-S	2
5.7	Mähmesserstücklisten	2
5.8	Anzugsmomente	2
5.9	Montage / Demontage	2
6	Bestellformular	2



1 Konformitätserklärung

EG – Konformitätserklärung

Im Sinne der EG – Richtlinie Maschinen 98/37/EG, Anhang II A

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund Ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der betreffenden EG-Richtlinie(n) entspricht.

Bei einer nicht mit uns abgestimmten Änderung der Maschine verliert diese Erklärung Ihre Gültigkeit.

Bezeichnung der Maschine: Kommunalmähwerk

Maschinentyp: KM 120-S; KM 150-S; KM 180-S; KM 210-S; KM 300-S

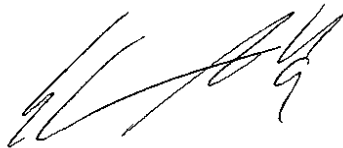
Ab Maschinen-Nr.: 000.460.080.200

Einschlägige
EG Richtlinien EG – Maschinenrichtlinie 98/37 EG

Angewandte harmonisierte
Normen, insbesondere: DIN EN ISO 12100-1
DIN EN ISO 12100-2
DIN EN 294
DIN EN 982
DIN EN 745

Datum: 12.01.2005

Hersteller – Unterschrift: Eichelhardter Werkzeug- und Maschinenbau GmbH



Angaben zum Unterzeichner: Geschäftsführer



2 Allgemeines

2.1 Kennzeichnung

Die Kennzeichnung erfolgt in Form von Typenschildern.

Angaben für Anfragen und Bestellungen:

Bei der Bestellung von Ersatzteilen ist Typenbezeichnung, Maschinenummer so wie Baujahr des Gerätes anzugeben, für die das Ersatzteil bestimmt ist.

HINWEIS: Die Verwendung von Ersatzteilen anderer Hersteller ist nur nach Absprache mit dem Hersteller zulässig. Originalersatzteile und vom Hersteller autorisiertes Zubehör dienen der Sicherheit. Die Verwendung anderer Teile hebt die Haftung für die daraus entstehenden Folgen auf.

2.2 Belastbarkeitsangaben

Bei den von uns verwendeten Hydraulikmotoren liegt der maximale Dauerdruck bei:

OMR 50	>>>	140 bar
OMR 80	>>>	175 bar
OMR 100	>>>	175 bar

2.3 Energiebedarf

Antriebsart: hydraulisch

erforderliche Ölmenge:

OMR 50	>>>	10 - max. 20 l/min
OMR 80	>>>	15 - max. 30 l/min
OMR 100	>>>	20 - max. 40 l/min

OMR 50 ausschließlich für KM 120-S

Maximales Motordrehmoment für den Dauerdruck:

OMR 50	>>>	10 da Nm
OMR 80	>>>	17 da Nm
OMR 100	>>>	23 da Nm

Ölsorte: Hydrauliköl nach ISO VG 68

Drehzahl:

200 – 400 U/min

je nach Bauart des Auslegers.

Leistungsbedarf:

Abhängig vom Maschinentyp und Anbindung des Kompletterätes.

2.4 Anschlüsse

Bereitstellung durch Maschinenhersteller!

Siehe Mechanische Schnittstelle sowie Hydraulikschaltplan. Entnehmen Sie diese Informationen bitte der Betriebsanleitung des jeweiligen Geräteherstellers.

2.5 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Kommunalmähwerk ist ausschließlich für den üblichen Einsatz bei landwirtschaftlichen und landschaftspflegerischen oder gleich gearteten Arbeiten gebaut. Stärke des Schnittgutes max. 3cm.

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.



2.6 Technisches Datenblatt

Grundgerät:

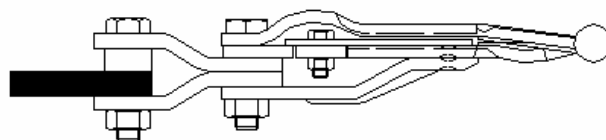
Der verwendete Geräteträger muss nach den Bestimmungen und Richtlinien der CE-Kennzeichnung hergestellt sein und eine geeignete mechanische und hydraulische Schnittstelle zum Kommunalmähwerk aufweisen.

Tabellen der technischen Daten der Arbeitsgeräte:

	Kommunalmähwerk KM 120-S	Kommunalmähwerk KM 150-S	Kommunalmähwerk KM 180-S
Arbeitsbreite	1,2 m	1,5 m	1,8 m
Schnittstärke bei Ästen	bis 30 mm	bis 30 mm	bis 30 mm
Arbeitsgeschwindigkeit maximal	5 km/h	5 km/h	5 km/h
Drehzahl des Arbeits- werkzeuges	max. 400 Doppelhübe /min	max. 400 Doppelhübe /min	max. 400 Doppelhübe /min
Abmessungen Breite / Höhe / Tiefe	1,2 x 0,2 x 0,6 m	1,5 x 0,2 x 0,6 m	1,8 x 0,2 x 0,6 m
Gewicht	53,0 ± 1 kg	60,5 ± 1 kg	68,0 ± 1 kg
Ölmotor (50/80/100 cm ³)	6,26 / 6,48 / 6,54 kg	--- / 6,48 / 6,54 kg	--- / 6,48 / 6,54 kg

	Kommunalmähwerk KM 210-S	Kommunalmähwerk KM 300-S	
Arbeitsbreite	2,1 m	3,0 m	
Schnittstärke bei Ästen	bis 30 mm	bis 30 mm	
Arbeitsgeschwindigkeit maximal	5 km/h	5 km/h	
Drehzahl des Arbeits- werkzeuges	max. 400 Doppelhübe /min	max. 400 Doppelhübe /min	
Abmessungen Breite / Höhe / Tiefe	2,1 x 0,2 x 0,6 m	3,0 x 0,2 x 0,6 m	
Gewicht	75,5 ± 1 kg	98,0 ± 1 kg	
Ölmotor	--- / 6,48 / 6,54 kg	--- / 6,48 / 6,54 kg	

Ausführung KM XXX -S:



schwere Ausführung mit Verstärkungsleiste



3 Sicherheit

Diese Betriebsanleitung enthält grundlegende Hinweise, die bei Aufbau, Betrieb und Wartung zu beachten sind. Daher ist diese Betriebsanleitung unbedingt vor Einsatz und Inbetriebnahme vom Personal zu lesen und muss dem Personal zugänglich sein.

Es sind nicht nur die unter dem Hauptpunkt **Sicherheit** aufgeführten, allgemeinen Hinweise zu beachten, sondern auch die unter den anderen Hauptpunkten aufgeführten, spezifischen **Sicherheitshinweise**.

Kennzeichnung von Hinweisen in der Betriebsanleitung:

Die in dieser Betriebsanleitung enthaltenen Sicherheitshinweise - **die bei Nichtbeachtung Gefährdungen für Personen hervorrufen können** - sind mit den allgemeinen Gefahrensymbolen nach DIN 4844 – W9 gekennzeichnet:



bei Warnung vor Quetschverletzungen:



bei Warnung vor Schnittverletzungen:



Bei Sicherheitshinweisen, deren Nichtbeachtung Gefahren für Mensch und die

Maschine, sowie deren Funktion hervorrufen kann, ist das Wort

ACHTUNG

zusätzlich eingefügt.

Hinweise sind wie folgt gekennzeichnet:

HINWEIS

Direkt an der Maschine angebrachte Hinweise müssen unbedingt beachtet und in vollständig lesbarem Zustand gehalten werden.

3.1 Personalqualifikation und – Schulung

Das Kommunalmäherwerk darf nur von Personen benutzt, gewartet und instandgesetzt werden, die hiermit vertraut und über die damit verbundenen Gefahren unterrichtet sind. Verantwortungsbereich, Zuständigkeit und die Überwachung des Personals müssen durch den Betreiber genau geregelt sein. Liegen beim eingesetzten Personal keine ausreichenden Kenntnisse vor, so ist dieses zu schulen und zu unterweisen.

Weiterhin ist durch den Betreiber sicherzustellen, dass der Inhalt dieser Betriebsanleitung durch das Personal verstanden und umgesetzt wird.

Instandsetzungsarbeiten, die nicht in dieser Betriebsanleitung beschrieben sind, dürfen nur von autorisierten Fachwerkstätten durchgeführt werden.



3.2 Gefahren bei Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann sowohl eine Gefährdung für Personen, für die Umwelt und für die Maschine zur Folge haben.



Die Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise kann zum Verlust jeglicher Schadensersatzansprüche führen.

Im Einzelnen kann eine Nichtbeachtung beispielsweise folgende Gefährdungen nach sich ziehen:

- Gefährdung von Personen durch nicht abgesicherte Arbeitsbereiche!
- Versagen wichtiger Funktionen der Maschine!
- Versagen vorgeschriebener Methoden zur Wartung und Instandhaltung!
- Gefährdung von Personen durch mechanische und/oder chemische Einwirkungen!
- Gefährdung der Umwelt durch Leckage von Hydrauliköl!

ACHTUNG

3.3 Sicherheitsbewusstes Arbeiten

Die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Sicherheitshinweise, die bestehenden nationalen Vorschriften zur Unfallverhütung, sowie alle eventuellen internen Arbeits-, Betriebs- und Sicherheitsvorschriften des Betreibers sind zu Beachten.

Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften der zuständigen Berufsgenossenschaften sind bindend.

Darüber hinaus sind die Sicherheitshinweise des Fahrzeugherstellers zu beachten.

Beim Betrieb der Maschine auf öffentlichen Straßen gelten die jeweiligen gesetzlichen Vorschriften. In der Bundesrepublik Deutschland muss die StVZO und StVO eingehalten werden.

3.4 Sicherheitshinweise für den Betreiber / Benutzer

- Vor Arbeitsbeginn sich mit allen Einrichtungen und Betätigungselementen

sowie mit deren Funktion vertraut machen. Während des Arbeitseinsatzes ist es dazu zu spät.

- Die Bekleidung der Benutzer soll eng anliegen. Locker getragene Kleidung vermeiden.
- Vor Inbetriebnahme der Maschine sind die mechanische und hydraulische Schnittstelle sowie vorhandene Sicherungen auf ihre Funktionsfähigkeit zu überprüfen. Ebenso ist die Verlegung der Hydraulikschläuche zu überprüfen, da beim Verhaken und Einquetschen der Hydraulikschläuche leicht Beschädigungen entstehen.
- Beim An- und Abbauen die Stützeinrichtungen in die jeweilige Stellung bringen.
- Vorhandene Ballastgewichte immer vorschriftsmäßig an den dafür vorgesehenen Befestigungspunkten anbringen.
- Zulässige Achslasten, Gesamtgewicht und Transportabmessungen beachten.
- Transportausrüstungen wie z.B. Beleuchtungen, Warneinrichtungen und Schutzeinrichtungen überprüfen und anbauen.
- Werden in der Transportstellung die serienmäßig am Trägerfahrzeug angebrachte Beleuchtung verdeckt, sind Zusatzbeleuchtungseinrichtungen anzubringen.
- Vor dem Anfahren und vor Inbetriebnahme den Nahbereich kontrollieren (Kinder / Hindernisse). Ausreichende Sicht muss gewährleistet sein.
- Das Mitfahren während der Arbeit und der Transportfahrt auf dem Arbeitsgerät ist nicht gestattet.
- Für Transportfahrten sind das Arbeitsgerät und der Ausleger an Front oder Heck des Fahrzeuges zusammenzuklappen und abzulegen. Evtl. angebrachte Stützräder sind hochzufahren.
- Bei Transportfahrten sind die Steuerhebel für das Kommunalmähwerk im



Trägerfahrzeug gegen ungewolltes Betätigen zu sichern, evtl. Nebenantriebe sind Abzuschalten.

- Während der Fahrt den Fahrerstand niemals verlassen.
- Die Fahrgeschwindigkeit ist den jeweiligen Straßen- und Verkehrsverhältnissen anzupassen. Bei Berg- und Talfahrt, sowie bei Querfahrten zum Hang plötzliche Kurvenfahrten vermeiden.
- Die Einflüsse die das angebaute Kommunalmähwerk - und das Ballastgewicht - auf das Fahrverhalten und die Lenk- und Bremsfähigkeit ausübt, sind zu berücksichtigen.
- Die Arbeitsgeräte nur dann in Betrieb nehmen, wenn alle Schutzvorrichtungen angebracht und in Schutzstellung sind.
- Der Aufenthalt im Arbeitsbereich ist verboten.
- Der Ausleger darf nur dann betätigt werden, wenn sich keine Personen im Schwenkbereich aufhalten.
- Bei Arbeiten unter Hochspannungsleitungen ist besondere Vorsicht geboten. Ausreichenden Abstand zu elektrischen Hochspannungsleitungen halten.
- An hydraulisch betätigten Teilen befinden sich Quetsch- und Scherstellen.
- Vor dem Verlassen des Trägerfahrzeuges das Arbeitsgerät auf dem Boden absetzen, den Zündschlüssel abziehen und das Trägerfahrzeug gegen unvorhergesehene Inbetriebnahme und gegen Wegrollen sichern!
- Nach dem Abschalten der Arbeitsgeräte besteht Gefahr durch nachlaufende Schwungmasse. Während dieser Zeit nicht an das Gerät herantreten. Warten, bis die Schwungmasse voll zum Stillstand gekommen ist.
- Hydraulikanlage kann unter Druck stehen.
- Unter hohem Druck stehende Flüssigkeiten (Hydrauliköl) können die Haut

durchdringen und schwere Verletzungen verursachen. Bei Verletzungen sofort einen Arzt aufsuchen. Infektionsgefahr!

- Die Hydraulikschläuche nur im drucklosen Zustand der Fahrzeughydraulik anschließen.
- Hydraulikschlauchleitungen regelmäßig kontrollieren und bei Beschädigungen und/oder Alterung austauschen. Die Austauschschlauchleitungen müssen den technischen Anforderungen des Herstellers entsprechen.
- Leckagen stellen eine Gefährdung der Umwelt dar, sie müssen sofort beseitigt werden.
- Bei der Suche nach Leckstellen wegen Verletzungsgefahr geeignete Hilfsmittel verwenden.
- Das Kommunalmähwerk ist durch Rohrbruchsicherungen gegen evtl. plötzliches Abreißen und Platzen eines Hydraulikschlauches zu sichern. **Rohrbruchsicherungen dürfen auf keinen Fall ausgebaut werden.**

ACHTUNG

3.5 Sicherheitshinweise für Wartungs- Inspektions- und Montagearbeiten

Der Betreiber hat dafür zu sorgen, dass alle Wartungs-, Inspektions- und Montagearbeiten von autorisiertem und qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden, das sich durch eingehendes Studium der Betriebsanleitung ausreichend informiert hat.

Grundsätzlich sind Arbeiten an der Maschine nur im Stillstand durchzuführen. Die in der Betriebsanleitung des Herstellers beschriebene Vorgehensweise zum Stillsetzen der Maschine muss unbedingt beachtet werden.

Bei Wartungsarbeiten am angehobenen Gerät stets Sicherung durch geeignete Abstützelemente vornehmen.



Beim Auswechseln von Arbeitswerkzeugen mit Schneiden die Hydraulik auf Restdruck prüfen ggf. den **noch anstehenden Druck auf Null reduzieren**.

Nur geeignetes Werkzeug verwenden und Handschuhe tragen.

Öle und Fette ordnungsgemäß entsorgen.

Unmittelbar nach Abschluss der Arbeiten müssen alle Sicherheits- und Schutz-einrichtungen wieder angebracht bzw. in Funktion gesetzt werden.

Vor der Wiederinbetriebnahme sind die im Abschnitt „Inbetriebnahme“ aufgeführten Punkte vom Hersteller des Geräteträgers, unbedingt zu beachten.

ACHTUNG

3.6 Eigenmächtiger Umbau und Ersatzteilherstellung

Umbau oder Veränderungen der Maschine sind nur nach Absprache mit dem Hersteller zulässig.

Originalersatzteile und vom Hersteller autorisiertes Zubehör dienen der Sicherheit. Die Verwendung anderer Teile hebt die Haftung für die daraus entstehenden Folgen auf.

ACHTUNG

3.7 Unzulässige Betriebsweisen

Die Betriebssicherheit der gelieferten Maschine ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung - entsprechend Kapitel „2.5 Allgemeines“ der Betriebsanleitung - gewährleistet. Die in den Datenblättern angegebenen Grenzwerte dürfen auf keinen Fall überschritten werden.

3.8 Hinweisschilder auf der Maschine



Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und **Sicherheitshinweise beachten**.



Schutzvorrichtung(en) niemals bei noch laufender Maschine öffnen. **Warnung vor Einzugsgefahr** bzw. drehenden Teilen.



Für Montage-, Wartungs-, und Reparaturarbeiten Maschine stillsetzen, **Zündschlüssel abziehen**. Warten bis alle Teile voll zum Stillstand gekommen sind. **Betriebsanleitung lesen**.



Warnung vor Quetschgefahr! Niemals in den Quetsch- bzw. Gefahrenbereich treten oder greifen, während die Maschine bzw. der Geräteträger arbeitet oder bewegt wird.

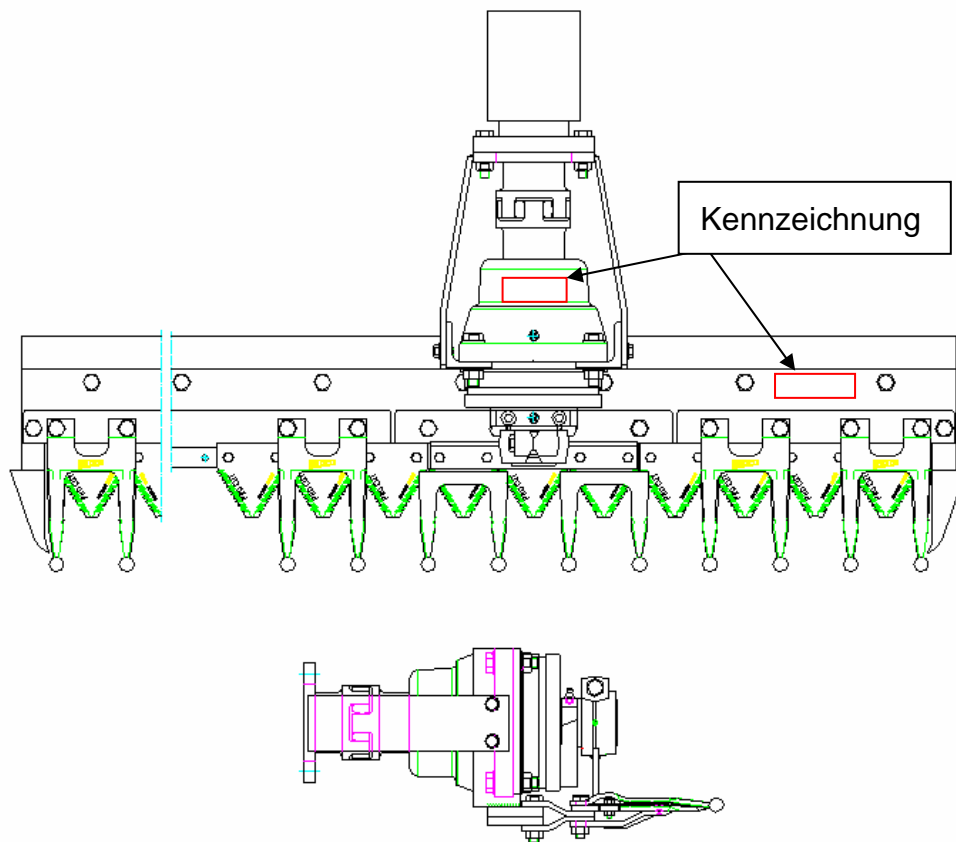


Warnung vor Quetschverletzungen!





Warnung vor Schnittverletzungen!

4 Kommunalmäherwerke: KM 120-S bis KM 300-S



4.1 Kennzeichnung

Typ	<input type="text"/>	 Made in Germany	<input type="text"/>	Jahr	<input type="text"/>
Model	<input type="text"/>		<input type="text"/>	Year	<input type="text"/>
Art.-Nr.	<input type="text"/>		<input type="text"/>	Serie	<input type="text"/>
Part - Nu.	<input type="text"/>		<input type="text"/>	Series	<input type="text"/>

Typ KM XXX-S: Messerbalken für Kommunalmäherwerk

Typ Pro-Drive: Mähmesserantrieb



HINWEIS

Die gesamte Kennzeichnung besitzt Urkundenwert und darf nicht verändert oder unkenntlich gemacht werden!

Das Übertragen dieser Angaben vor Inbetriebnahme, (auf Seite 35 der Betriebsanleitung) erleichtert eine spätere Ersatzteilbestellung!

HINWEIS

Dieser Aufkleber wird vom Hersteller des Kommunalmäherwerks beigestellt. Der Hersteller des Geräteträgers wird verpflichtet, diesen nach Endmontage und Farbgebung gut sichtbar am Kommunalmäherwerk anzubringen.



4.2 Lagerung

Stellen sie das Kommunalmähwerk an einem trockenen und sauberen Ort ab.

Verschließen Sie die Anschlüsse der Hydraulikschläuche mit den Verschluss-Kappen.

Unfallgefahr! Stellen Sie sicher, das bei einer Lagerung des Kommunalmähwerkes auch ohne das Trägergerät, keine Gefahren durch kippen, fallen usw. entstehen können. Ggf. eine geeignete Ablage bzw. Abstützung für das Kommunalmähwerk schaffen.

Hydraulikschläuche die auf dem Boden liegen bilden eine **Stolpergefahr!** Legen Sie alle Hydraulikschläuche **über** das Arbeitsgerät.

Das Kommunalmähwerk stets gründlich gereinigt lagern! Schmutz zieht Feuchtigkeit an und kann so zu vermehrter Rostbildung beitragen.

Nach der Reinigung und vor dem Einlagern des Kommunalmähwerkes das Mähmessergetriebe und das Kopflager laut Schmieranweisung fetten.

Schmieranweisungen des Geräteträgers befolgen.

Die vom Hersteller des Geräteträgers vorgegebene Schnittstelle reinigen und einfetten.

Lackschäden sind auszubessern.

4.3 Beschreibung des Produkts

Das Kommunalmähwerk besteht im Wesentlichen aus einem profilierten, feststehenden Balken welcher mit Mähfingern bestückt ist. In diesen Fingern befindet sich das Mähmesser das durch den Messerantrieb „Pro-Drive“ (Planetenge triebe zur Erzeugung eines geradlinigen

Hubes) und einem Hydraulikmotor angetrieben wird.

Der Anbau an das Trägergerät erfolgt über eine technisch geeignete mechanische und hydraulische Schnittstelle (schraub- bzw. steckbare Schnellverschlüsse) die vom Hersteller des Trägergerätes CE- und technisch konform hergestellt sein muss.

Diese Schnittstelle ist Geräteträger- und Herstellerabhängig.

Der Messerschutz wird mittels Zugfedern an das Kommunalmähwerk montiert.

4.4 Anbau

Herstellung einer mechanischen Schnittstelle:

HINWEIS:

Herstellung und oder Montagearbeiten an der Schnittstelle, grundsätzlich nur bei montiertem Messerschutz durchführen.

Zur Adaption der Schnittstelle vom Kommunalmähwerk zum Trägergerät ist eine Nutzung der Befestigungsschrauben und/oder die Nutzung der Getriebebefestigung von Vorteil (siehe Ersatzteilstückliste Pos.: 1, 26). Eine Adaption mit Hilfe dieser Befestigungselemente erleichtert im Falle eines Defektes einen schnellen und problem-losen Austausch der defekten Teile. Des Weiteren muss die Schnittstelle zum Trägergerät einen geeigneten (CE-konformen) Eingriff-Schutz im Bereich der Klauenkupplungen (siehe Ersatzteilstückliste Pos.: 28, 35) besitzen.



4.5 Anbau an den Geräteträger

Achten Sie darauf, dass sich **keine Personen** während des Anbaus zwischen Trägerfahrzeug bzw. Trägergerät und dem Arbeitsgerät befindet.

Achten Sie darauf, dass keine Hydraulikschläuche zwischen Grundgerät bzw. Schnittstelle und dem Arbeitsgerät befinden.

Legen oder hängen Sie die Hydraulikschläuche an die vom Hersteller angegebenen, oder an die für diese vorgesehenen geeigneten Orte.

Entnehmen Sie diese bitte der Betriebsanleitung des Geräteträgers.

Arbeiten an der Maschine und dem Kommunalmähwerk nur bei ausgeschaltetem Motor und druckloser Hydraulikanlage vornehmen.

Zündschlüssel abziehen, Trägerfahrzeug gegen unvorhergesehene Inbetriebnahme und gegen Wegrollen sichern.

Niemals unter schwebende Lasten treten
Das Kommunalmähwerk und oder den Ausleger vorher abstützen und sichern.

Die Befestigung an der Schnittstelle entnehmen sie bitte der Betriebsanleitung des jeweiligen Herstellers des Trägergerätes.

Achten Sie darauf, dass die Hydraulikschläuche beim Betrieb nicht eingeklemmt bzw. geknickt werden können. Das Einklemmen bzw. knicken beschädigt die Hydraulikschläuche. Durch eine saubere und direkte Verlegung verhindern Sie ein einklemmen oder knicken.

Verbinden Sie die beiden Hydraulikschläuche (vom Hydraulikmotor des Kommunalmähwerkes zur Schnittstelle des

Trägergerätes) laut Betriebsanleitung des jeweiligen Herstellers.

Die Winkelverstellung bzw. Neigung des Kommunalmähwerkes entnehmen Sie der Betriebsanleitung des Geräteträgers.

Achten Sie stets darauf, dass sich während der Verstellung **keine Personen im Schwenk- bzw. Arbeitsbereich** der Maschine befinden.

Bei mechanischer Verstellung: Arbeiten an der Maschine nur bei ausgeschaltetem Motor und gesicherter Maschine (Drucklose Hydraulikanlage) durchführen.

Verstellung: Folgen Sie der Betriebsanleitung des Geräteträgers.

Achtung Schnitt und Quetschgefahren!

4.6 Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme des Kommunalmähwerkes:

Arbeiten an der Maschine nur bei ausgeschaltetem Motor und druckloser Hydraulikanlage vornehmen!

Zündschlüssel abziehen! Trägerfahrzeug gegen unvorhergesehene Inbetriebnahme und gegen Wegrollen sichern! Arbeitsgerät ggf. abstützen!

Vergewissern Sie sich, dass alle Schnittstellen laut Herstellerangaben befestigt bzw. gesichert sind. Alle Bauteile sollten sich in einem ordnungsgemäßen Zustand befinden.

Überprüfen Sie den Sitz der mechanischen und hydraulischen Schnittstellen, der Hydraulikschläuche, die Transport-Ausrüstung (wie z.B.: Beleuchtung, Warn- und Schutz-Einrichtungen).



Achten Sie auf eine eventuell nötige Demontage oder das nötige Einziehen der Abstellstützen!

Funktionsüberprüfungen dürfen nur durchgeführt werden, wenn sich **keine Personen im Dreh- und Schwenkbereich** der Maschine aufhalten!

Überprüfen Sie die Funktionen des Grundgerätes und des Kommunalmähwerkes.

Kontrollen an der Maschine nur bei ausgeschaltetem Motor und druckloser Hydraulikanlage vornehmen! Zündschlüssel abziehen! Trägerfahrzeug gegen unvorhergesehene Inbetriebnahme und gegen Wegrollen sichern! Arbeitsgerät ggf. abstützen!

Keine sich bewegenden Maschinenteile berühren. Abwarten bis sie voll zum Stillstand gekommen sind.

Achtung! Evtl. anstehende hydraulische Restdrücke.

Leckagen stellen eine Gefahr für die Umwelt dar. Sie müssen sofort beseitigt werden.

Führen Sie eine Kontrolle auf Leckagen durch. Stellen Sie Undichtigkeiten fest, muss die Maschine zur Instandsetzung.

Alle maschinenspezifischen Angaben zur Inbetriebnahme entnehmen Sie bitte den Betriebsanleitungen der Hersteller von Trägergerät bzw. Trägerfahrzeug.

4.7 Transport

Transport des Kommunalmähwerkes von Hand: grundsätzlich nur mit montiertem Messerschutz. Achten Sie darauf, dass die hydraulischen Anschlüsse des Ölmotors mit Blindstopfen versehen sind, bzw. lose herabhängende Hydraulikschläuche so gesichert und verschlossen werden, dass keine Stolper- oder Rutsch-

gefahr durch möglichen Leckölaustritt besteht.

Transport zur Montage nur mit technisch geeigneten Transport bzw. Anschlagmitteln. Anschlagmöglichkeiten bestehen am Balkenprofil oder an der Getriebeconsole.

Transport nur mit montiertem Messerschutz und montierten Blindstopfen am Hydraulikmotor. Zum Schutz vor ungewollten Beschädigungen und um Besowie Entladevorgänge zu erleichtern, wird ein Transport auf Euro- bzw. Einwegpaletten empfohlen. Das Kommunalmähwerk muss so verzurrt und gesichert sein, dass keine Gefahr für den all-gemeinen Straßenverkehr besteht.

4.8 Transportfahrt

Überprüfen Sie ob der Messerschutz angebracht ist, ggf. montieren. Zur ordnungsgemäßen Einstellung des Trägergerätes bzw. Fahrzeuges für Transportfahrten folgen Sie der Betriebsanweisung des jeweiligen Herstellers.

Achtung! Arbeiten an der Maschine nur bei ausgeschaltetem Motor und druckloser Hydraulikanlage vornehmen! Zündschlüssel abziehen! Trägerfahrzeug immer gegen unvorhergesehene Inbetriebnahme und gegen Wegrollen absichern! Arbeitsgerät ggf. abstützen!

4.9 Arbeitsstellungen

Entfernen Sie den Messerschutz und lagern Sie diesen auf dem Trägerfahrzeug. Weitere Schritte entnehmen Sie bitte der Betriebsanweisung des jeweiligen Herstellers. Bei Arbeitspausen ist das Arbeitsgerät auf dem Boden abzustellen.

Achtung! Bei Arbeitspausen stets den Messerschutz anbringen!



4.10 Abbau

Der Stellplatz sollte sicher, fest und eben sein. Weitere Schritte entnehmen Sie bitte der Betriebsanweisung des jeweiligen Herstellers.

4.11 Wartung und Instandhaltung

Achtung! Arbeiten an der Maschine nur bei ausgeschaltetem Motor und druckloser Hydraulikanlage vornehmen! Immer Zündschlüssel abziehen! Das Trägerfahrzeug gegen unvorhergesehene Inbetriebnahme und gegen Wegrollen sichern! Arbeitsgerät ggf. abstützen!

Prüfen Sie Schrauben und Muttern regelmäßig auf festen Sitz (ca. alle 50 Betriebsstunden) - ggf. nachziehen.

Gewindegrößen, Festigkeitsklassen und Anzugsmomente entnehmen Sie bitte Position 5.8 „Anzugsmomente“ im Kapitel 5 „Ersatzteilliste“.

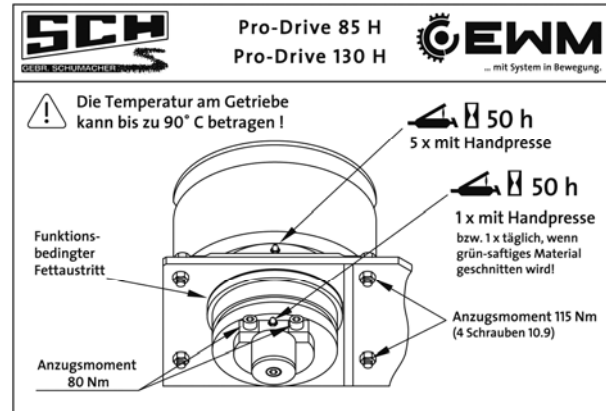
Prüfen Sie Mähfinger, Klingen, Messerrücken, Führungsplatten und den Kupplungsstern regelmäßig auf Defekte und/oder Verschleiß. Defekte und/oder verschlissene Teile führen zu einem unsauberen Schnittbild und erhöhen den Kraftbedarf für die Maschine. Tauschen Sie beschädigte oder verschlissene Teile unverzüglich gegen Originalersatzteile aus. Ersatzteilnummern entnehmen Sie der beigefügten Ersatzteilliste (Kapitel 5).

Kontrollieren Sie regelmäßig die Hydraulikschlauchleitungen. Tauschen Sie beschädigte und gealterte Hydraulikschlauchleitungen aus. Die Austauschleitungen müssen den technischen Anforderungen des jeweiligen Herstellers entsprechen (siehe Betriebsanweisung des Geräteträgers).

4.12 Schmierung

Das Kommunalmähwerk besitzt zwei Schmierstellen. Eine sitzt am Mähmesser-Getriebe, eine sitzt am Kopflager.

Schmieranweisung:



HINWEIS

Dieser Aufkleber wird vom Hersteller des Kommunalmähwerts beige gestellt. Der Hersteller des Geräteträgers wird verpflichtet, diesen nach Endmontage und Farbgebung gut sichtbar am Kommunalmähwerk anzubringen.



4.13 Störungen, Ursachen und deren Beseitigungen

Störung	Ursache	Beseitigung
1. Mähmesser bewegt sich nicht	<ul style="list-style-type: none">- Anschlüsse nicht ordnungsgemäß- Pumpe nicht eingeschaltet- Fremdkörper im Mähsystem- Mähfinger, Klingen oder Messerkopf defekt- Hydraulikmotor defekt- Mähmessergetriebe defekt	<ul style="list-style-type: none">- Anschlüsse prüfen - Schraubanschlüsse nachziehen- Pumpe einschalten- Fremdkörper entfernen- defekte Teile austauschen- Fachwerkstatt aufsuchen, defekte Teile Austauschen
2. Schnittgut wird nicht sauber geschnitten	<ul style="list-style-type: none">- Mähfinger, Klingen bzw. Mähmesser und Führungsplatten verschlissen- Drehzahl am Mähmesserantrieb nicht korrekt	<ul style="list-style-type: none">- defekte Teile austauschen- Fachwerkstatt aufsuchen
3. Mähmesserantrieb zieht nicht durch	<ul style="list-style-type: none">- Ölmenge bzw. Öldruck nicht korrekt eingestellt	<ul style="list-style-type: none">- Fachwerkstatt aufsuchen
4. Dichtung am Ölmotor defekt	<ul style="list-style-type: none">- keine Leckölleitung am Ölmotor- Druckschläge	<ul style="list-style-type: none">- Fachwerkstatt aufsuchen- defekte Teile austauschen- ggf. Leckölleitung anbringen- Überdruckventil prüfen
5. Extreme Schwingungen bzw. Vibration des Kommunalmäherwerkes	<ul style="list-style-type: none">- Kupplungsstern defekt- zu hohe Drehzahl am Hydraulikmotor bzw. Mähmesserantrieb	<ul style="list-style-type: none">- defektes Teil Austauschen- Fachwerkstatt aufsuchen

4.14 Hydraulikschaltplan

Siehe Hydraulikschaltplan in den Betriebsanleitungen des jeweiligen Herstellers vom Trägergerät bzw. vom Trägerfahrzeug.



5 Ersatzteilliste Spare parts list Liste des pièces de rechange

Ersatzteilbezug nur über den Fachhandel.

Bei Bestellung von Ersatzteilen sind stets Typenbezeichnung, Maschinenummer und das Baujahr des entsprechenden Gerätes anzugeben.

HINWEIS:

Die Verwendung von Ersatzteilen anderer Hersteller ist nur nach Absprache mit dem Hersteller zulässig. Originalersatzteile und vom Hersteller autorisiertes Zubehör dienen der Sicherheit. Die Verwendung anderer Teile hebt die Haftung für die daraus entstehenden Schäden auf.

For spare parts contact your local dealer.

By order of spare parts always state the machinetype, the machine number and the year of construction of the equipment for which they are intended

Note:

Using spare parts of a different make is allowed only by a manufactures agreement. Original spare parts and accessories approved by the manufacturer contribute to safety. The use of other parts may entail loss of any liability for the consequences arising there from.

Pièces de rechange en vente exclusive chez les spécialises.

En cas de commande de pièces de rechange, veuillez bien indiquer le type, le numéro ainsi que l'année de construction de l'appareil en question,

Attention:

L'utilisation de pièces de rechange d'autres fabricants n'est autorisée qu'après l'accord préalable du fabricant. La sécurité n'est assurée que pour les pièces de rechange d'origine et les accessoires autorisés par le fabricant. Le fabricant décline toute responsabilité en cas d'utilisation de pièces étrangères.

5.1 Herstelleradresse Manufacturers address Adresse du fabricant

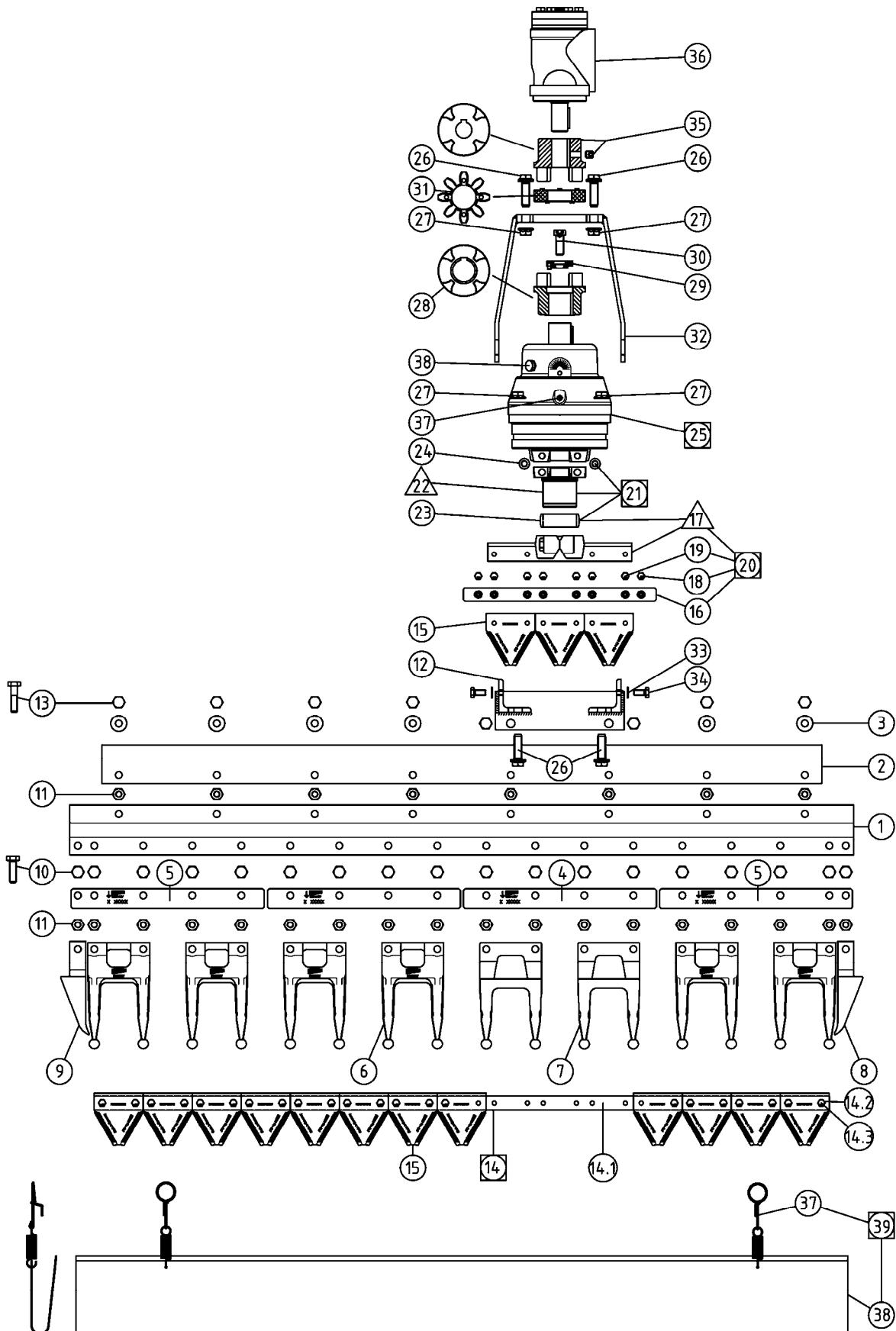
Eichelhardter Werkzeug- und Maschinenbau GmbH (EWM)

Gartenstraße 7
D-57612 Eichelhardt

Fon: +49 – (0) 26 81 / 95 19 0
Fax: +49 – (0) 26 81 / 95 19 22

homepage: www.ewmgmbh.de
e-mail: info@ewmgmbh.de

Über diese Adresse ist kein direkter Ersatzteilbezug möglich.





5.2 Ersatzteilstückliste KM 120-S

Ersatzteilstückliste zum Kommunalmähwerk KM 120-S / spare part list for communal cutterbar KM 120-S

Pos.	Art.-Nr. / part nu.:	Stück / pcs.:	Benennung:	name:
1	01827	2	Profilschiene	profile bar
2	01833	1	Verstärkungsleiste	reinforcement strip
3	01064	6	Distanzhülse	spacer tube
4	10726	2	Führungplatte (1 Fuß, 4-Loch)	spacerbar (1 foot, 4-holes)
5	01060	2	Führungplatte außen (1 Fuß, 5-Loch)	outer spacerbar (1 foot, 5-holes)
6	10631	6	Doppelfinger 17mm mit Abweiserkugel	guard 17mm with keep-off rail ball
7	14502	2	Führungsdoppelfinger 17mm mit Abweiserkugel	leader-guard 17mm with keep-off balls
8	01048	1	Schutzfinger rechts	protection guard right
9	01049	1	Schutzfinger links	protection guard left
10	13014	18	Sechskantschraube M10 x 35	hexagon head screw M10 x 35
11	10047	26	Sechskantmutter M10	nut M10
12	12588	1	Getriebekonsole (Typ: S)	gearbox console (type: S)
13	10076	8	Sechskantschraube M10 x 40	hexagon head screw M10 x 40
14	15076	1	Mähmesser 1,2m (inkl. Pos. 15 / 16 / 18 / 19)	knife 4 foot (incl. Pos. 15 / 16 / 18 / 19)
14.1	12086	1	Messerrücken 1,2m	knife back (4 foot)
14.2	10931	22	Zahnschraube M6 x 16	teeth bolt M6 x 16
14.3	13961	22	Flanschmutter M6	flange nut M6
15	10991	15	Messerklinge PRO-CUT fein -CC-	knife section pro-cut fine -CC-
16	10926	1	Messerverbindung	knife connector
17	Δ	1	Messerkopf Pro-Drive (nur komplett erhältlich - Pos. 20)	knifehead pro-drive (only complete obtainable - Pos. 20)
18	10067	2	Sechskantschraube M6 x 18	hexagon head screw M6 x 18
19	01086	6	Sechskantschraube M6 x 22	hexagon head screw M6 x 22
20	11371	1	Messerkopf Pro-Drive kpl. (inkl. Pos. 16 / 17 / 18 / 19 / 23)	knifehead pro-drive cpl. (incl. Pos. 16 / 17 / 18 / 19 / 23)
21	12766	1	Kopflager 17mm kpl. (inkl. Pos. 22 / 23 / 24)	head connector 17mm cpl. (incl. Pos. 22 / 23 / 24)
	14739	1	Kopflager 17mm kpl. - wartungsfrei (inkl. Pos. 22 / 23 / 24)	head connector 17mm cpl. - maintenance-free (incl. Pos. 22 / 23 / 24)
22	Δ	1	Kopflager 17mm (nur komplett erhältlich - Pos. 21)	head connector 17mm (only complete obtainable - Pos. 21)
23	12543	1	Spannhülse POM	adapter POM
24	10099	2	Zylinderschraube M10 x 35	bolt M10 x 35
25	12480	1	Pro-Drive 85Hs G	pro-drive 85Hs G
26	01087	6	Verbuss Ripp Schraube M12 x 40	ripp bolt M12 x 40
27	01088	6	Verbuss Ripp Mutter M12	ripp nut M12
28	14871	1	Kupplungsklaue F38 D=35mm	claw coupling F38 D=35mm
29	12601	1	Spannscheibe komplett	tension washer complete
30	10230	1	Zylinderschraube M12 x 30	bolt M 12 x 30
31	12603	1	Kupplungsstern F38	coupling star F38
32	12586	1	Motorhalterung	motorholder
33	01066	4	Scheibe für M8	washer with external chamfer for M8
34	01089	4	Sechskantschraube M8 x 16	hexagon head screw M8 x 16
35	12610	1	Kupplungsklaue F38 D=25mm	claw coupling F38 D=25mm
	12442		Hydraulikmotor EPM / OMR 50ccm	hydromotor EPM / OMR 50ccm
36	12443	1	Hydraulikmotor EPM / OMR 80ccm	hydromotor EPM / OMR 80ccm
	12444		Hydraulikmotor EPM / OMR 100ccm	hydromotor EPM / OMR 100ccm
37	01923	2	Messerschulz Haltefeder	knife protector retention clip
38	01924	1	Messerschulz 1,2m	knife protector 4 foot
39	01929	1	Messerschulz 1,2m kpl. (inkl. Pos. 37 / 38)	knife protector 4 foot cpl. (incl. Pos. 37 / 38)



5.3 Ersatzteilstückliste KM 150-S

Ersatzteilstückliste zum Kommunalmähwerk KM 150-S / spare part list for communal cutterbar KM 150-S

Pos.	Art.-Nr.: / part nu.:	Stück / pcs.:	Benennung:	name:
1	01828	2	Profilschiene	profile bar
2	01834	1	Verstärkungsleiste	reinforcement strip
3	01064	8	Distanzhülse	spacer tube
4	01076	3	Führungsplatte (1 Fuß; 4-Loch)	spacerbar (1 foot; 4-holes)
5	01080	2	Führungsplatte außen (1 Fuß; 5-Loch)	outer spacerbar (1 foot; 5-holes)
6	10631	8	Doppelfinger 17mm mit Abweiserkugel	guard 17mm with keep-off rail ball
7	14502	2	Führungsdoppelfinger 17mm mit Abweiserkugel	leader-guard 17mm with keep-off balls
8	01048	1	Schutzfinger rechts	protection guard right
9	01049	1	Schutzfinger links	protection guard left
10	13014	22	Sechskantschraube M10 x 35	hexagon head screw M10 x 35
11	10047	32	Sechskantmutter M10	nut M10
12	12588	1	Getriebekonsole (Typ: S)	gearbox console (type: S)
13	10076	10	Sechskantschraube M10 x 40	hexagon head screw M10 x 40
14	15077	1	Mähmesser 1,5m (inkl. Pos. 15 / 16 / 18 / 19)	knife 5 foot (incl. Pos. 15 / 16 / 18 / 19)
14.1	12087	1	Messerrücken 1,5m	knife back (5 foot)
14.2	10931	30	Zahnschraube M6 x 16	teeth bolt M6 x 16
14.3	13961	30	Flanschmutter M6	flange nut M6
15	10991	19	Messerringe PRO-CUT fein -CC-	knife section pro-cut fine -CC-
16	10926	1	Messerverbindung	knife connector
17	Δ	1	Messerkopf Pro-Drive (nur komplett erhältlich - Pos. 20)	knifehead pro-drive (only complete obtainable - Pos. 20)
18	10067	2	Sechskantschraube M6 x 18	hexagon head screw M6 x 18
19	01086	6	Sechskantschraube M6 x 22	hexagon head screw M6 x 22
20	11371	1	Messerkopf Pro-Drive kpl. (inkl. Pos. 16 / 17 / 18 / 19 / 23)	knifehead pro-drive cpl. (incl. Pos. 16 / 17 / 18 / 19 / 23)
	12766	1	Kopflager 17mm kpl. (inkl. Pos. 22 / 23 / 24)	head connector 17mm cpl. (incl. Pos. 22 / 23 / 24)
21	14739	1	Kopflager 17mm kpl. - wartungsfrei (inkl. Pos. 22 / 23 / 24)	head connector 17mm cpl. - maintenance-free (incl. Pos. 22 / 23 / 24)
22	Δ	1	Kopflager 17mm (nur komplett erhältlich - Pos. 21)	head connector 17mm (only complete obtainable - Pos. 21)
23	12543	1	Spannhülse POM	adapter POM
24	10099	2	Zylinderschraube M10 x 35	bolt M10 x 35
25	12480	1	Pro-Drive 85Hs G	pro-drive 85Hs G
26	01087	6	Verbuss Ripp Schraube M12 x 40	ripp bolt M12 x 40
27	01088	6	Verbuss Ripp Mutter M12	ripp nut M12
28	14671	1	Kupplungsklaue F38 D=35mm	claw coupling F38 D=35mm
29	12601	1	Spannscheibe komplett	tension washer complete
30	10230	1	Zylinderschraube M12 x 30	bolt M 12 x 30
31	12603	1	Kupplungsstern F38	coupling star F38
32	12586	1	Motorhalterung	motorholder
33	01086	4	Scheibe für M8	washer with external chamfer for M8
34	01089	4	Sechskantschraube M8 x 16	hexagon head screw M8 x 16
35	12610	1	Kupplungsklaue F38 D=25mm	claw coupling F38 D=25mm
	12442		Hydraulikmotor EPM / OMR 50ccm	hydromotor EPM / OMR 50ccm
36	12443	1	Hydraulikmotor EPM / OMR 80ccm	hydromotor EPM / OMR 80ccm
	12444		Hydraulikmotor EPM / OMR 100ccm	hydromotor EPM / OMR 100ccm
37	01923	2	Messerschutz Haltefeder	knife protector retention clip
38	01925	1	Messerschutz 1,5m	knife protector 5 foot
39	01930	1	Messerschutz 1,5m kpl. (inkl. Pos. 37 / 38)	knife protector 5 foot cpl. (incl. Pos. 37 / 38)



5.4 Ersatzteilstückliste KM 180-S

Ersatzteilstückliste zum Kommunalmäherwerk KM 180-S / spare part list for communal cutterbar KM 180-S

Pos.	Art.-Nr. / part nu.:	Stück / pcs.:	Benennung:	name:
1	01829	2	Profilschiene	profile bar
2	01835	1	Verstärkungsleiste	reinforcement strip
3	01064	10	Distanzhülse	spacer tube
4	10726	4	Führungplatte (1 Fuß; 4-Loch)	spacerbar (1 foot; 4-holes)
5	01060	2	Führungplatte außen (1 Fuß; 5-Loch)	outer spacerbar (1 foot; 5-holes)
6	10631	10	Doppelfinger 17mm mit Abweiserkugel	guard 17mm with keep-off ball
7	14502	2	Führungsdoppelfinger 17mm mit Abweiserkugeln	leader-guard 17mm with keep-off balls
8	01048	1	Schutzfinger rechts	protection guard right
9	01049	1	Schutzfinger links	protection guard left
10	13014	26	Sechskantschraube M10 x 35	hexagon head screw M10 x 35
11	10047	38	Sechskantmutter M10	nut M10
12	12588	1	Getriebekonsole (Typ: S)	gearbox console (type: S)
13	10076	12	Sechskantschraube M10 x 40	hexagon head screw M10 x 40
14	15078	1	Mähmesser 1,8m (inkl. Pos. 15 / 16 / 18 / 19)	knife 6 foot (incl. Pos. 15 / 16 / 18 / 19)
14.1	12088	1	Messerrücken 1,8m	knife back (6 foot)
14.2	10931	38	Zahnschraube M6 x 16	teeth bolt M6 x 16
14.3	13961	38	Flanschmutter M6	flange nut M6
15	10991	23	Messerklinge PRO-CUT fein -CC-	knife section pro-cut fine -CC-
16	10926	1	Messerverbindung	knife connector
17	Δ	1	Messerkopf Pro-Drive (nur komplett erhältlich - Pos. 20)	knifehead pro-drive (only complete obtainable - Pos. 20)
18	10067	2	Sechskantschraube M6 x 18	hexagon head screw M6 x 18
19	01086	6	Sechskantschraube M6 x 22	hexagon head screw M6 x 22
20	11371	1	Messerkopf Pro-Drive kpl. (inkl. Pos. 16 / 17 / 18 / 19 / 23)	knifehead pro-drive cpl. (incl. Pos. 16 / 17 / 18 / 19 / 23)
21	12766	1	Kopflager 17mm kpl. (inkl. Pos. 22 / 23 / 24)	head connector 17mm cpl. (incl. Pos. 22 / 23 / 24)
	14739	1	Kopflager 17mm kpl. - wartungsfrei (inkl. Pos. 22 / 23 / 24)	head connector 17mm cpl. - maintenance-free (incl. Pos. 22 / 23 / 24)
22	Δ	1	Kopflager 17mm (nur komplett erhältlich - Pos. 21)	head connector 17mm (only complete obtainable - Pos. 21)
23	12543	1	Spannhülse POM	adapter POM
24	10099	2	Zylinderschraube M10 x 35	bolt M10 x 35
25	12480	1	Pro-Drive 85Hs G	pro-drive 85Hs G
26	01087	6	Verbuss Ripp Schraube M12 x 40	ripp bolt M12 x 40
27	01088	6	Verbuss Ripp Mutter M12	ripp nut M12
28	14671	1	Kupplungsklaue F38 D=35mm	claw coupling F38 D=35mm
29	12601	1	Spannscheibe komplett	tension washer complete
30	10230	1	Zylinderschraube M12 x 30	bolt M12 x 30
31	12603	1	Kupplungsstern F38	coupling star F38
32	12586	1	Motorhalterung	motorholder
33	01066	4	Scheibe für M8	washer with external chamfer for M8
34	01089	4	Sechskantschraube M8 x 16	hexagon head screw M8 x 16
35	12610	1	Kupplungsklaue F38 D=25mm	claw coupling F38 D=25mm
	12442		Hydraulikmotor EPM / OMR 50ccm	hydromotor EPM / OMR 50ccm
36	12443	1	Hydraulikmotor EPM / OMR 80ccm	hydromotor EPM / OMR 80ccm
	12444		Hydraulikmotor EPM / OMR 100ccm	hydromotor EPM / OMR 100ccm
37	01923	2	Messerschutz Haltefeder	knife protector retention clip
38	01926	1	Messerschutz 1,8m	knife protector 6 foot
39	01931	1	Messerschutz 1,8m kpl. (inkl. Pos. 37 / 38)	knife protector 6 foot cpl. (incl. Pos. 37 / 38)



5.5 Ersatzteilstückliste KM 210-S

Ersatzteilstückliste zum Kommunalmähwerk KM 210-S / spare part list for communal cutterbar KM 210-S

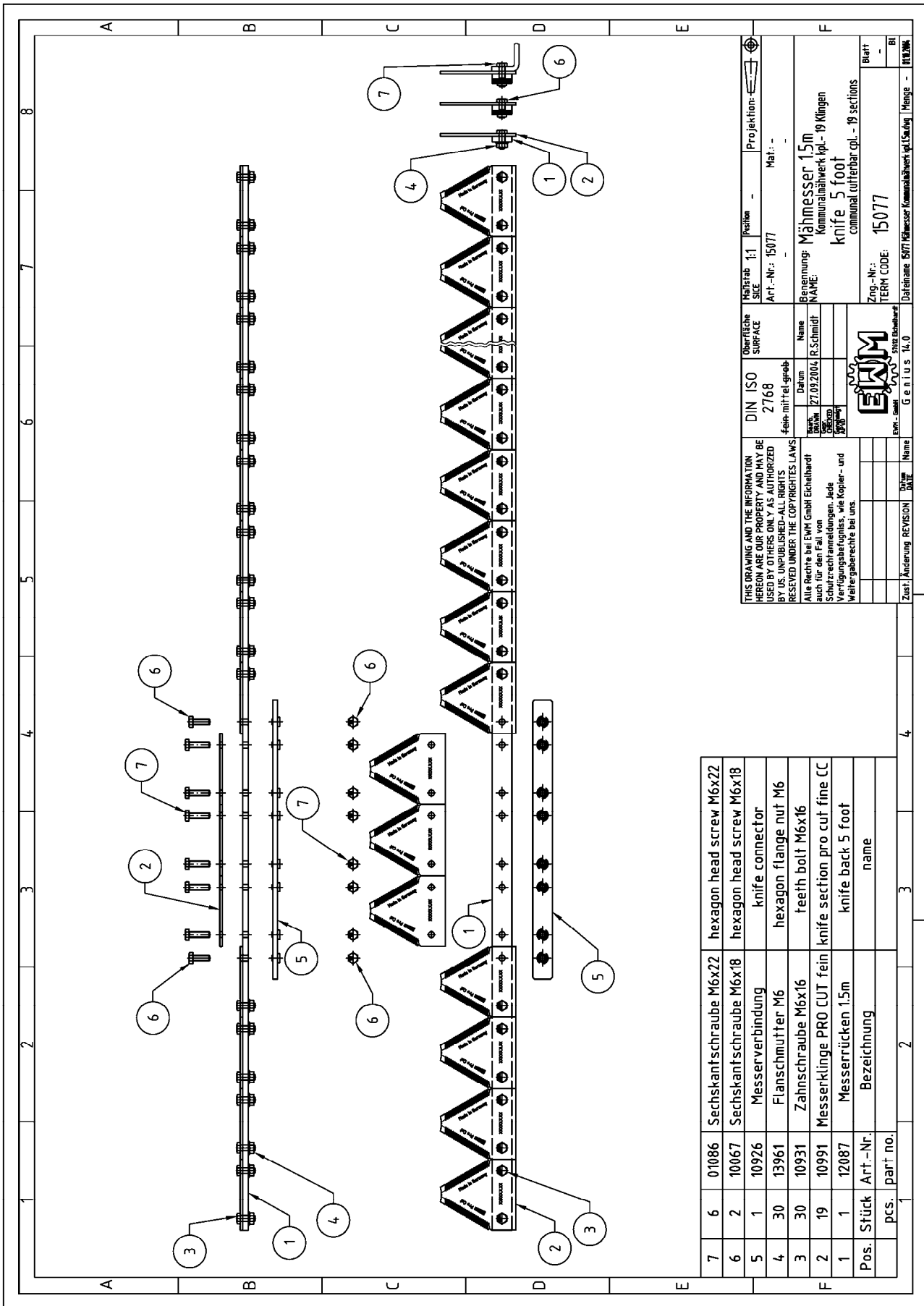
Pos.	Art.-Nr.: / part nu.:	Stück / pcs.:	Benennung:	name:
1	01830	2	Profilhülse	profile bar
2	01836	1	Verstärkungsleiste	reinforcement strip
3	01084	12	Distanzhülse	spacer tube
4	10726	5	Führungsplatte (1 Fuß.: 4-Loch)	spacerbar (1 foot.: 4-holes)
5	01080	2	Führungsplatte außen (1 Fuß.: 5-Loch)	outer spacerbar (1 foot.: 5-holes)
6	10631	12	Doppelfinger 17mm mit Abweiserkugel	guard 17mm with keep-off rail ball
7	14502	2	Führungsdoppelfinger 17mm mit Abweiserkugel	leader-guard 17mm with keep-off balls
8	01048	1	Schutzfinger rechts	protection guard right
9	01049	1	Schutzfinger links	protection guard left
10	13014	30	Sechskantschraube M10 x 35	hexagon head screw M10 x 35
11	10047	44	Sechskantmutter M10	nut M10
12	12588	1	Getriebekonsole (Typ. S)	gearbox console (type: S)
13	10076	14	Sechskantschraube M10 x 40	hexagon head screw M10 x 40
14	15079	1	Mähmesser 2,1m (inkl. Pos. 15 / 16 / 18 / 19)	knife 7 foot (incl. Pos. 15 / 16 / 18 / 19)
14.1	12089	1	Messerrücken 2,1m	knife back (7 foot)
14.2	10931	46	Zahnschraube M6 x 16	teeth bolt M6 x 16
14.3	13961	46	Flanschmutter M6	flange nut M6
15	10991	27	Messerlinge PRO-CUT fein-CC-	knife section pro-cut fine-CC-
16	10926	1	Messerverbindung	knife connector
17	Δ	1	Messerkopf Pro-Drive (nur komplett erhältlich - Pos. 20)	knifehead pro-drive (only complete obtainable - Pos. 20)
18	10067	2	Sechskantschraube M6 x 18	hexagon head screw M6 x 18
19	01086	6	Sechskantschraube M6 x 22	hexagon head screw M6 x 22
20	11371	1	Messerkopf Pro-Drive kpl. (inkl. Pos. 16 / 17 / 18 / 19 / 23)	knifehead pro-drive cpl. (incl. Pos. 16 / 17 / 18 / 19 / 23)
	12766	1	Kopflager 17mm kpl. (inkl. Pos. 22 / 23 / 24)	head connector 17mm cpl. (incl. Pos. 22 / 23 / 24)
21	14739	1	Kopflager 17mm kpl. - wartungsfrei (inkl. Pos. 22 / 23 / 24)	head connector 17mm cpl. - maintenance-free (incl. Pos. 22 / 23 / 24)
22	Δ	1	Kopflager 17mm (nur komplett erhältlich - Pos. 21)	head connector 17mm (only complete obtainable - Pos. 21)
23	12543	1	Spannhülse POM	adapter POM
24	10099	2	Zylinderschraube M10 x 35	bolt M10 x 35
25	12480	1	Pro-Drive 85Hs G	pro-drive 85Hs G
26	01087	6	Verbuss Ripp Schraube M12 x 40	ripp bolt M12 x 40
27	01088	6	Verbuss Ripp Mutter M12	ripp nut M12
28	14671	1	Kupplungsklaue F38 D=35mm	claw coupling F38 D=35mm
29	12601	1	Spannscheibe komplett	tension washer complete
30	10230	1	Zylinderschraube M12 x 30	bolt M 12 x 30
31	12603	1	Kupplungsstern F38	coupling star F38
32	12586	1	Motorhalterung	motorholder
33	01086	4	Scheibe für M8	washer with external chamfer for M8
34	01089	4	Sechskantschraube M8 x 16	hexagon head screw M8 x 16
35	12610	1	Kupplungsklaue F38 D=25mm	claw coupling F38 D=25mm
	12442		Hydraulikmotor EPM / OMR 50ccm	hydromotor EPM / OMR 50ccm
36	12443	1	Hydraulikmotor EPM / OMR 80ccm	hydromotor EPM / OMR 80ccm
	12444		Hydraulikmotor EPM / OMR 100ccm	hydromotor EPM / OMR 100ccm
37	01923	2	Messerschutz Haltefeder	knife protector retention clip
38	01927	1	Messerschutz 2,1m	knife protector 7 foot
39	01932	1	Messerschutz 2,1m kpl. (inkl. Pos. 37 / 38)	knife protector 7 foot cpl. (incl. Pos. 37 / 38)



5.6 Ersatzteilstückliste KM 300-S

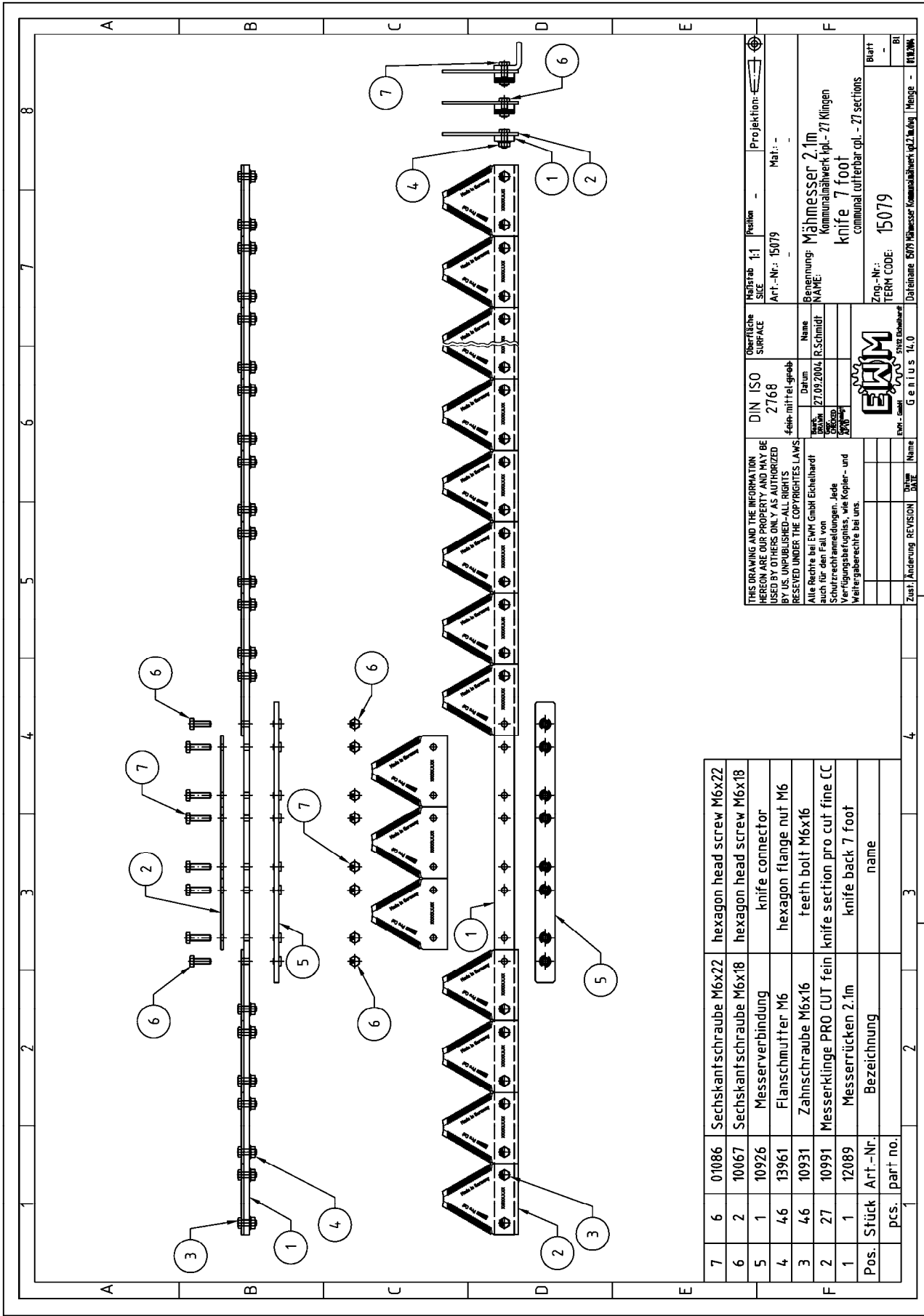
Ersatzteilstückliste zum Kommunalmähwerk KM 300-S / spare part list for communal cutterbar KM 300-S

Pos.	Art.-Nr.: / part nu.:	Stück / pcs.:	Benennung:	name:
1	01831	2	Profilschiene	profile bar
2	01837	1	Verstärkungsleiste	reinforcement strip
3	01084	18	Distanzhülse	spacer tube
4	10726	8	Führungsplatte (1 Fuß.: 4-Loch)	spacerbar (1 foot.: 4-holes)
5	01060	2	Führungsplatte außen (1 Fuß.: 5-Loch)	outer spacerbar (1 foot.: 5-holes)
6	10631	18	Doppelfinger 17mm mit Abweiserkugel	guard 17mm with keep-off rail ball
7	14502	2	Führungsdoppelfinger 17mm mit Abweiserkugel	leader-guard 17mm with keep-off balls
8	01048	1	Schutzfinger rechts	protection guard right
9	01049	1	Schutzfinger links	protection guard left
10	13014	42	Sechskantschraube M10 x 35	hexagon head screw M10 x 35
11	10047	62	Sechskantmutter M10	nut M10
12	12588	1	Getriebekonsolle (Typ. S)	gearbox console (type: S)
13	10076	20	Sechskantschraube M10 x 40	hexagon head screw M10 x 40
14	15080	1	Mähmesser 3,0m (inkl. Pos. 15 / 16 / 18 / 19)	knife 10 foot (incl. Pos. 15 / 16 / 18 / 19)
14.1	14909	1	Messerrücken 3,0m	knife back (10 foot)
14.2	10931	70	Zahnschraube M6 x 16	teeth bolt M6 x 16
14.3	13961	70	Flanschmutter M6	flange nut M6
15	10991	39	Messerlinge PRO-CUT fein-CC-	knife section pro-cut fine-CC-
16	10926	1	Messerverbindung	knife connector
17	Δ	1	Messerkopf Pro-Drive (nur komplett erhältlich - Pos. 20)	knifehead pro-drive (only complete obtainable - Pos. 20)
18	10067	2	Sechskantschraube M6 x 18	hexagon head screw M6 x 18
19	01086	6	Sechskantschraube M6 x 22	hexagon head screw M6 x 22
20	11371	1	Messerkopf Pro-Drive kpl. (inkl. Pos. 16 / 17 / 18 / 19 / 23)	knifehead pro-drive cpl. (incl. Pos. 16 / 17 / 18 / 19 / 23)
	12766	1	Kopflager 17mm kpl. (inkl. Pos. 22 / 23 / 24)	head connector 17mm cpl. (incl. Pos. 22 / 23 / 24)
21	14739	1	Kopflager 17mm kpl. - wartungsfrei (inkl. Pos. 22 / 23 / 24)	head connector 17mm cpl. - maintenance-free (incl. Pos. 22 / 23 / 24)
22	Δ	1	Kopflager 17mm (nur komplett erhältlich - Pos. 21)	head connector 17mm (only complete obtainable - Pos. 21)
23	12543	1	Spannhülse POM	adapter POM
24	10099	2	Zylinderschraube M10 x 35	bolt M10 x 35
25	12480	1	Pro-Drive 85Hs G	pro-drive 85Hs G
26	01087	6	Verbuss Ripp Schraube M12 x 40	ripp bolt M12 x 40
27	01088	6	Verbuss Ripp Mutter M12	ripp nut M12
28	14671	1	Kupplungsklaue F38 D=35mm	claw coupling F38 D=35mm
29	12601	1	Spannscheibe komplett	tension washer complete
30	10230	1	Zylinderschraube M12 x 30	bolt M 12 x 30
31	12603	1	Kupplungsstern F38	coupling star F38
32	12586	1	Motorhalterung	motorholder
33	01066	4	Scheibe für M8	washer with external chamfer for M8
34	01089	4	Sechskantschraube M8 x 16	hexagon head screw M8 x 16
35	12610	1	Kupplungsklaue F38 D=25mm	claw coupling F38 D=25mm
	12442		Hydraulikmotor EPM / OMR 50ccm	hydromotor EPM / OMR 50ccm
36	12443	1	Hydraulikmotor EPM / OMR 80ccm	hydromotor EPM / OMR 80ccm
	12444		Hydraulikmotor EPM / OMR 100ccm	hydromotor EPM / OMR 100ccm
37	01923	2	Messerschulz Haltefeder	knife protector retention clip
38	01928	1	Messerschulz 3,0m	knife protector 10 foot
39	01933	1	Messerschulz 3,0m kpl. (inkl. Pos. 37 / 38)	knife protector 10 foot cpl. (incl. Pos. 37 / 38)



7	6	01086	Sechskantschraube M6x22	hexagon head screw M6x22
6	2	10067	Sechskantschraube M6x18	hexagon head screw M6x18
5	1	10926	Messerverbindung	knife connector
4	30	13961	Flanschnutter M6	hexagon flange nut M6
3	30	10931	Zahnschraube M6x16	teeth bolt M6x16
2	19	10991	Messerklinge PRO CUT fein	knife section pro cut fine CC
1	1	12087	Messerrücken 1,5m	knife back 5 foot
Pos. Stück	Art.-Nr.	Bezeichnung		name
pcs.	part no.			

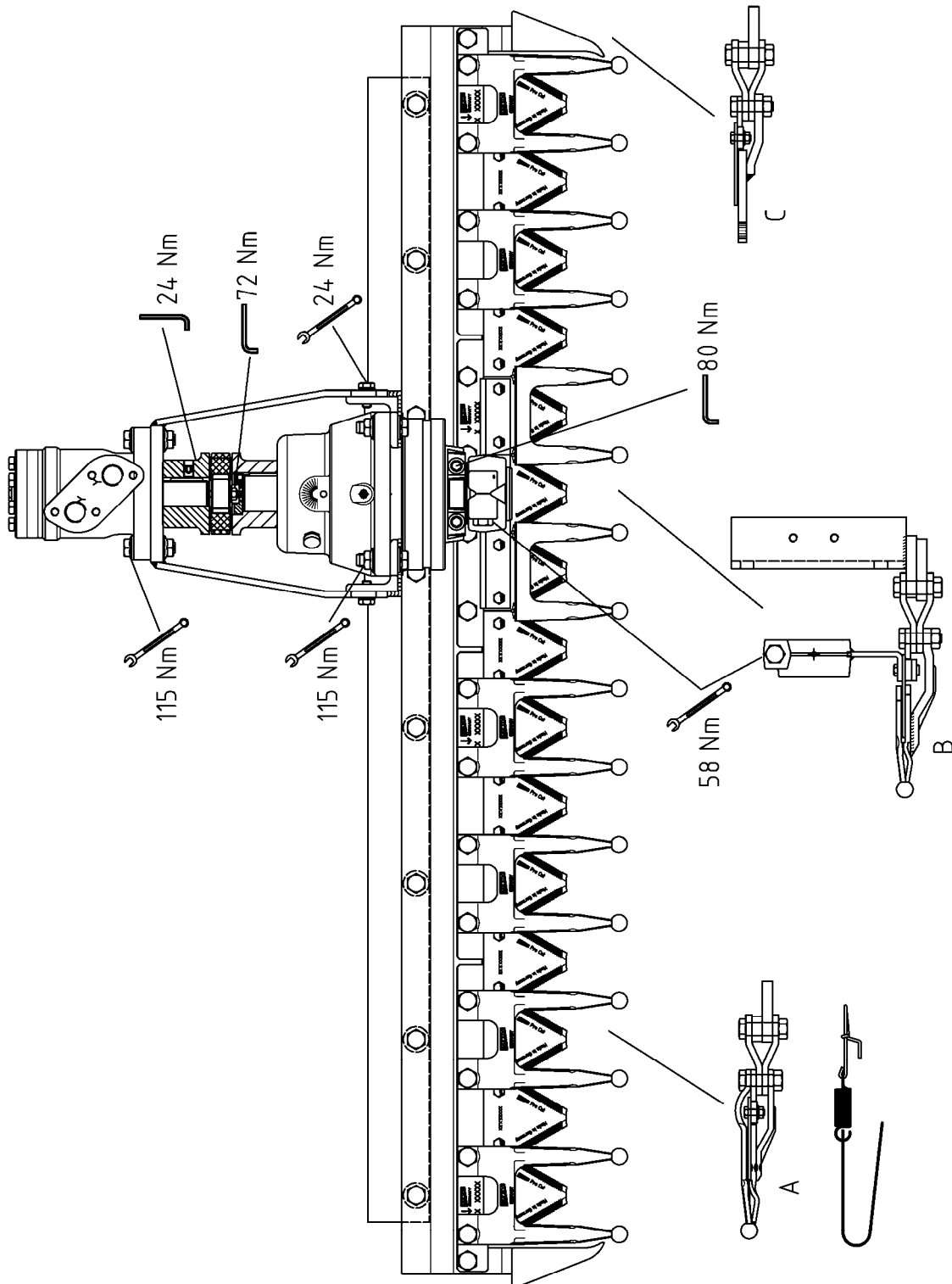
THIS DRAWING AND THE INFORMATION HEREON ARE OUR PROPERTY AND MAY BE USED BY OTHERS ONLY AS AUTHORIZED BY US. UNPUBLISHED-ALL RIGHTS RESERVED UNDER THE COPYRIGHTED LAWS.		DIN ISO 2768	Mailstab SIZE 1:1	Position --	Projektion: --
Alle Rechte bei EWM GmbH Eichelhard auch für den Fall von Schutzrechtsanmeldungen, Jede Verfügungsbefugnis, wie Kopier- und Weitergaberechte bei uns.		fein-mittel-grob	Art.-Nr.: 15077	Mat.: --	
Name		Benennung: Mähmesser 15m			
Datum: 27.09.2004, R.Schmidt		Kommunalwerk-1pt.-19 Klingen			
Zug.-Nr.: 15077		kommunal cutterbar cpl. - 19 sections			
TERM CODE: 15077		Blatt			
Dateiname: B577 Mähmesser Kommunalwerk-1pt.19 Klingen		Menge: --			
EWM - GENIUS		EWM - GENIUS			
Genius 74.0		EWM - GENIUS			



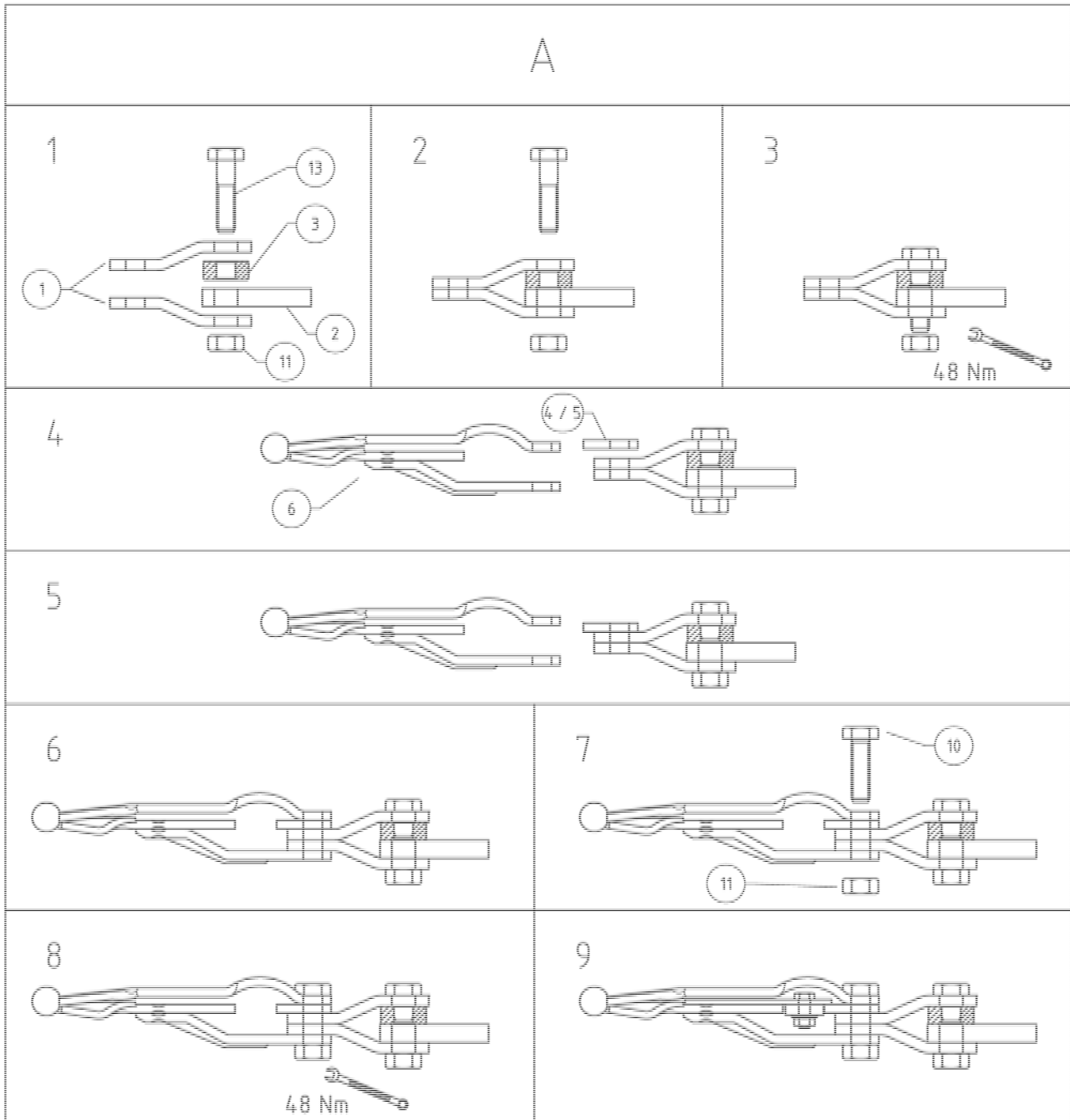
7	6	01086	Sechskantschraube M6x22	hexagon head screw M6x22
6	2	10067	Sechskantschraube M6x18	hexagon head screw M6x18
5	1	10926	Messerverbindung	knife connector
4	46	13961	Flanschnutter M6	hexagon flange nut M6
3	46	10931	Zahnschraube M6x16	teeth bolt M6x16
2	27	10991	Messerklinge PRO CUT fein	knife section pro cut fine CC
1	1	12089	Messerrücken 2.1m	knife back 7 foot
Pos.	Stück	Art.-Nr.	Bezeichnung	name
	pcs.	part no.		

THIS DRAWING AND THE INFORMATION HEREON ARE OUR PROPERTY AND MAY BE USED BY OTHERS ONLY AS AUTHORIZED BY US. UNPUBLISHED-ALL RIGHTS RESERVED UNDER THE COPYRIGHTED LAWS.		DIN ISO 2768	Mailstab SIZE 1:1	Position	Projektion:
Alle Rechte bei EWM GmbH Eichelhard auch für den Fall von Schutzrechtsanmeldungen, Jede Verfügungsbefugnis, wie Kopier- und Weitergaberechte bei uns.		fein-mittel-grob	Art.-Nr.: 15079	Mat.: -	
Name		Name	Benennung: Mähmesser 2.1m		
Datum		Datum	Kommunalwerk-ipl.- 27 Klängen		
Zust.		Änderung	knife 7 foot		
REVISION		DATE	communal cutter bar - 27 sections		
Zug.-Nr.:		TERM CODE:	Blatt		
15079		15079	- BI		
Genius 7L.0		Genius 7L.0	- P18/19M		

5.8 Anzugsmomente

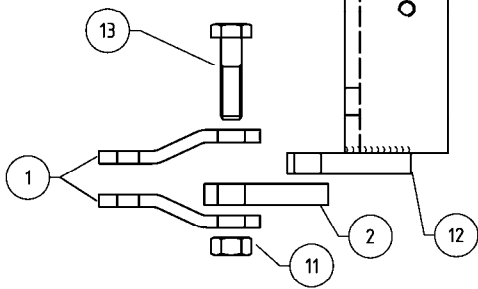


5.9 Montage / Demontage

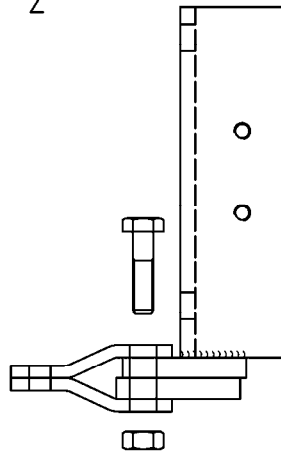


B.1

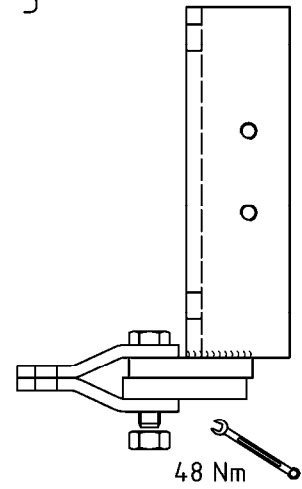
1



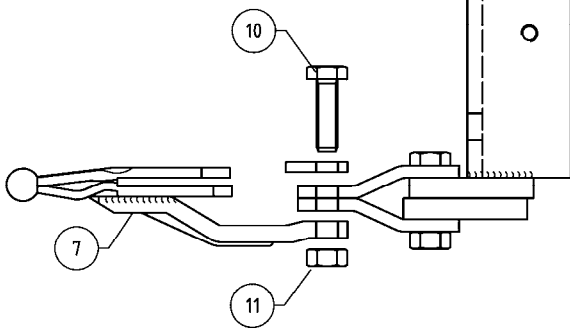
2



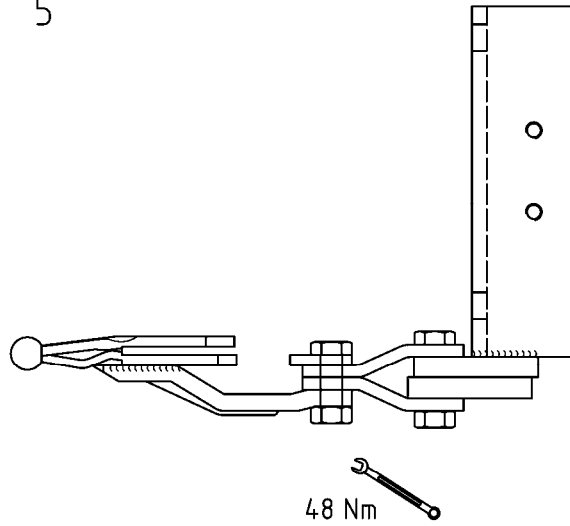
3



4

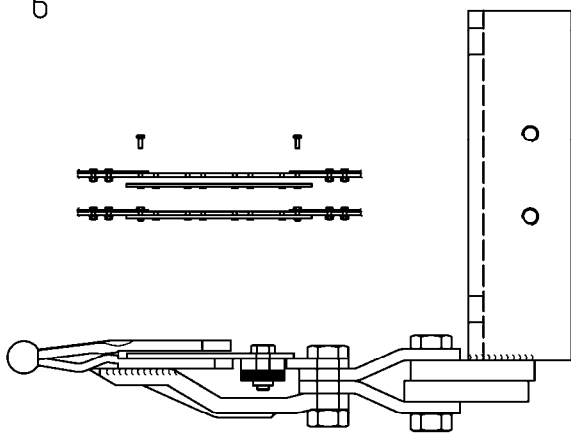


5

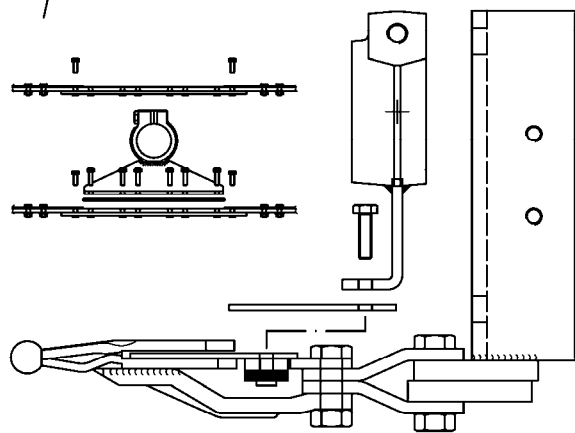


B.2

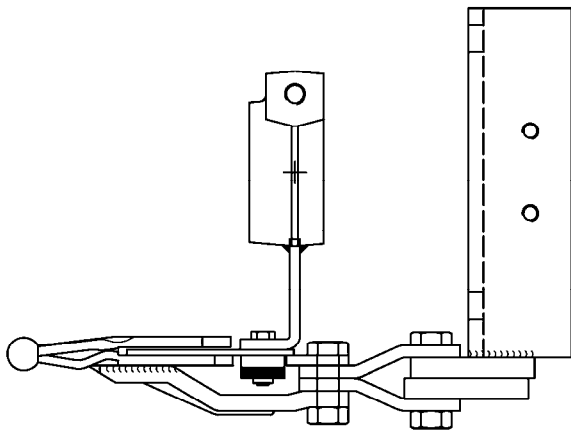
6



7



8



9

